

Leibssle begeistert beim Kleinkunstabend des MGV Ötisheim

Die historische Kelter in Ötisheim war am vergangenen Freitag, den 11. Oktober 2024, voll besetzt als Leibssle alias Eckhard Grauer die Bühne betrat. Zum zweiten Mal nach 2018 war er zu Gast beim Kleinkunstabend des MGV Ötisheim, und das Publikum und die Vereinsverantwortlichen warteten gespannt auf sein neues Programm „Alles schäps“. Der Besuch der Veranstaltung wurde belohnt mit einem Künstler, der durch große Spielfreude überzeugte. Er nahm die Besucher mit in seinen Alltag mit seiner allerliebsten Muse und Ehefrau Lisbeth, die ihn nach seinen Besuchen in der Stammkneipe, dem Schwanen, nachts mit grimmiger Miene an der Haustüre erwartet, und die er dann nur durch ein Liebeslied, das er auch sogleich dem Publikum vortrug, milde stimmen kann. Auch in die Beziehung zu seinem ungeliebten Nachbarn, dem Zeeb, ließ er die Gäste blicken. Den ganzen Sommer habe Leibssle auf Ostwind gewartet, damit er endlich „zurückgrillen“ kann als Revanche für die unzähligen Tage, an er selbst seinen Garten nicht genießen konnte ob der Grillbelästigung, die vom Nachbargarten herüberzog. Und als dann endlich Ostwind war, wurde extra feuchtes Holz genommen, damit es auch ja gut raucht, nur um am Ende festzustellen, dass der Nachbar gar nicht zuhause war. Fast philosophisch arbeitete sich Leibssle durch die Themen, die seine schwäbische Seele umtreiben. Seien es Jugendliche mit dem Hang zum Ausruhen ohne vorangegangene Arbeit, oder die Vision von selbstfahrenden Autos, die ihm den Schlaf raubt, weil es doch so wichtig ist, dass es Seggel im Straßenverkehr gibt, über die man sich aufregen kann, und die einem selbst das Gefühl vermitteln, dass man der weitaus bessere Fahrer ist. Grauer überzeugte durch gekonnte Pointen und Witze eingewebt in Geschichten, von denen man oft zunächst nicht wusste, wo sie denn hinführen würden. Am Ende wurde jedoch klar, hier ist ein Profi am Werk, der in der Lage ist, sich ein unterhaltsames, zweistündiges Programm nicht nur auszudenken, sondern gekonnt und wie an einer Perlenschnur gezogen, flüssig auf die Bühne zu bringen. Belohnt wurde er dafür mit großem Applaus und der Forderung nach mehreren Zugaben. Vereinsvorsitzender Stefan Mast bedankte sich in seiner kurzen Ansprache beim Künstler, dem Tontechniker und den zahlreichen Besuchern. Sein Dank galt vor allem aber auch allen Helferinnen und Helfern des Vereins, die mit liebevoll gestalteten Häppchen und Getränken das Publikum bestens versorgten und die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben.



Leibssle alias Eckard Grauer auf der Bühne in der Ötisheimer Kelter